

Niederschrift

**über die 25. Sitzung des Gemeinderates Waldrach
am Montag, 20.06.2016, 19:30 Uhr,
im Rathaussaal**

Beginn: 19:00 Uhr
Zuhörer: -

Ende: 20:50 Uhr

Anwesend waren:

1) Vorsitzender:
Heinfried Carduck

2) Ratsmitglieder:
Rainer Krämer
Wilhelm Naumes
Yves Herzog
Dr. Markus Neisius
Margret Schmitt
Reinhard Lichtenthal
Thomas Stein
Martin Lauer
Johannes Carduck
Reiner Mertes
Christoph Meyer
Annette Mai
Hans-Jürgen Prümm
Herbert Meyer

Die Ratsmitglieder Hans Orth und Gerd Zonker fehlten entschuldigt.

3) Von der Verwaltung:
Bürgermeister Bernhard Busch
Angestellter Michael Schmitt als Schriftführer

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- 1.) Mitteilungen
- 2.) Beratung und Beschlussfassung zur Geschwindigkeitsmessung in der Feller Straße
- 3.) Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Geschwindigkeitsmessgerätes
- 4.) Anregungen, Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

- 5.) Mitteilungen
- 6.) Grundstücksangelegenheiten

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßte Ortsbürgermeister Heinfried Carduck alle Anwesenden und stellte die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest. Vor Beginn der Sitzung beschloss der Gemeinderat einstimmig die Tagesordnungspunkte 6.) „Bauvoranfragen“ und 7.) „Bauanträge“ zu streichen.

Öffentlicher Teil:

- 1) Mitteilungen
 - a) Der Ortsbürgermeister erläuterte, dass in der letzten Jagdvorstandssitzung auch verschiedene Besichtigungstermine an Wirtschaftswegen stattfanden. Der Jagdvorstand hat folgendes beschlossen:
 - Der Weg zwischen der Zuwegung zur Zentralen Sportanlage und dem Wirtschaftsweg in der Verlängerung der Thommer Straße soll abgekrädert werden. Hiernach soll eine 32er Schotterschicht aufgebracht und eingewalzt werden.
 - Von der Stelle, wo der neugeschotterte Weg auf den Wirtschaftsweg in der Verlängerung der Thommer Straße trifft soll an diesen letztgenannten Wirtschaftsweg in Richtung Ortsmitte die Wasserführung, hier eine vorhandene Mulde, vertieft werden.
 - Im Werkland „Petsch“ soll zur Entwässerung des Parkplatzes eine Mulde parallel zum Wirtschaftsweg, der seitlich zur Ruwer verläuft, gestaltet und ein „Schlucker“ installiert werden. Der Rundweg soll mit einer 32er Schotterschicht versehen und abgewalzt werden.
 - Der zweite Erdweg, der von dem bituminös befestigten Wirtschaftsweg Richtung Kasel nach rechts abzweigt (in Höhe der „Engländer Hütte“) soll im mittleren Teil mit Schotter überarbeitet und abgewalzt werden. Hier überlegt der Vorstand zudem den sogenannten Wulst, der talseitig entstanden ist, entfernen zu lassen. Hierzu liegen noch keine Kosten vor.

- Der Windschutzstreifen, der von der Abzweigung zum Modellflugplatz in Richtung alte B 52 verläuft, soll auf die ursprüngliche Breite zurückgebracht und überhängendes Astwerk beseitigt werden.
- b) Der Vorsitzende erläuterte, dass am Dienstag, 07.06.2016 ein Gespräch in der KiTa, mit dem KiTa Gesamtleiter Herrn Klein, mit der Standortleiterin Frau Lauterbach, die Vertreter des Kreisjugendamtes, Frau Thielen und Herrn Ludwig, mit Bürgermeister Busch und dem Ortsbürgermeister stattfand. In diesem Gespräch ging es um Anzahl der Kinder in der Kita und auch um die Verschattung im Außenbereich. Der Vorsitzende zitierte aus dem Aktenvermerk der Kreisverwaltung vom 07.06.2016. Hierin heißt es, dass zurzeit 105 Kinder die KiTa besuchen, hiermit ist der Kindergarten ausgelastet. Ab Sommer sollen keine Kinder mehr aus anderen Gemeinden angenommen werden. Durch einen überdurchschnittlich großen, im Sommer anrückenden, Jahrgang sind die Kapazitäten dennoch erschöpft und es werden neue Flächen benötigt. Ob der Saal des Familienzentrums vormittags benutzt werden kann wird zurzeit noch geprüft.
- Eine weitere Verschattung des Außengeländes der KiTa ist dringend erforderlich. Der Kreis stellte bereits eine Förderung von 40% in Aussicht. Von der Verbandsgemeindeverwaltung wurden der Zuschussantrag und der Antrag auf vorzeitigen Maßnahmenbeginn gestellt. Zudem hat das Jugendamt bereits zugestimmt, ebenso die Kommunalaufsicht nach Aussage des Jugendamtes.
- c) Am Donnerstag, 09.06.2016 wurde ein Gespräch geführt zum Thema „Waldrach Ortsmitte“. An diesem Gespräch nahmen Herr Thomas Lang vom Planungsbüro BKS, Trier, Herr Joachim Meyer, Bauabteilungsleiter der VG Ruwer und der Ortsbürgermeister teil. Die Thematik „Waldrach Ortsmitte“ wurde erörtert und bei einem Rundgang mögliche Grenzen für einen möglichen B-Plan abgewogen. Des Weiteren wurde die Thematik an verschiedenen Stellen angesehen und diskutiert. Der Ortsbürgermeister hat Herrn Lang, den Bauausschuss und die Damen und Herren im Gemeinderat zu einem Informations- und Meinungsaustausch für Montag, 27.06., 19:00 Uhr in den Rathaussaal eingeladen. Herr Lang soll hier aus seiner Sicht die Thematik vorzustellen.
- d) Am Dienstag, 14.06.2016 fand ein weiteres Gespräch in der KiTa bezgl. der Verschattungsmaßnahmen im Kleinkindbereich statt. Die konkreten Pläne für die Verschattung des Kindergartens liegen nun vor, so dass jetzt mit den Ausführungen begonnen werden kann. Bei diesem Termin wurden schon die Stellen für die Fundamente der größeren Verschattungsmaßnahme festgelegt. Die Fundamente werden zeitnah ausgehoben und vergossen.
- e) Am Mittwoch, 15.06.2016 fand auf Einladung der Kulturgemeinschaft mit den Vorsitzenden der Ortsvereine ein Gespräch zum Thema „Tag der Vereine in Waldrach“ statt. Hier wurde beschlossen, dass am Sonntag, 11.09.2016 ab 14:00 Uhr ein Tag der Vereine im Familienzentrum stattfindet. Hier werden sich die Waldracher Ortsvereine im Familienzentrum und auf dem Parkplatz präsentieren. Dabei geht es um die Vorstellung und die Arbeit der Vereine. Ein nächstes Vorgespräch findet am Mittwoch, 13.07.2016 statt. Während des Gesprächsabends wurde angeregt, für das Familienzentrum eine größere

Kaffeemaschine für die Zubereitung von bis zu 150 Tassen anzuschaffen. Derzeit werden Angebote eingeholt.

- f) Am Freitag, 17.06.2016 fand ein Team Tag der KiTa bezüglich der nachhaltigen Nutzung der Außenanlagen statt. Im Garten soll ein sogenannter Glückshügel gebaut werden, den die Kinder mit Naturmaterialien selbst mitgestalten können.
- g) Am Sonntag fand der Seniorennachmittag im Familienzentrum statt. 35 Besucherinnen und Besucher waren sehr angetan von dem Nachmittag mit dem Offenen Singen und einer Vorführung der Filmdokumentation aus Anlass der Verabschiedung von Ortsbürgermeister Bales im August 1989. Der Ortsbürgermeister bedankte sich bei den Ratsmitgliedern Frau Schmitt, Herrn Krämer und Herrn Naumes für ihre Hilfe beim Auf- und Abbau.
- h) Der Förderantrag vom 12.05.2016 für das Projekt „Unser Platz vor Ort“ wurde bewilligt.
- i) Der 1. Erdweg, Richtung Kasel, von bituminöser Befestigung rechts abgehend soll in der nächsten Woche instandgesetzt werden.

2) Beratung und Beschlussfassung zur Geschwindigkeitsmessung in der Feller Straße

Der Ortsbürgermeister berichtete, dass die FWG Fraktion den Antrag gestellt hat in der Feller Straße eine Geschwindigkeitsmessung durchzuführen. Der Vorsitzende übergab das Wort an Herrn Prümm. Dieser berichtete, dass sich bereits mehrere Anwohner über zu hohen Geschwindigkeiten im oberen Drittel der Feller Straße beschwert haben. Des Weiteren wies er darauf hin, dass die FWG Fraktion vor und während der Ausbaumaßnahmen wiederholt für verkehrsberuhigende Maßnahmen plädiert hat. Der Ortsbürgermeister hat sich im Vorfeld mit dem Ordnungsamt über das Ausleihen eines Messgerätes informiert. Ein Messgerät kann im Juli 2016 installiert werden. Der Gemeinderat stimmte mit 14 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung für die Geschwindigkeitsmessung.

3) Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Geschwindigkeitsmessgerätes

Verschiedene Ortsgemeinden haben sich bereits eigene Geschwindigkeitsmessgeräte angeschafft. Der Vorsitzende hat nach Rücksprache mit dem Ordnungsamt zwei Angebote der Firma DataCollect angefragt. Während die Variante für 1.999,23 € lediglich die Geschwindigkeiten messen und anzeigen kann, kann man bei der Variante für 2.739,38 € zudem noch Auswertungen und Statistiken auslesen. Nach kurzer Diskussion beschloss der Gemeinderat einstimmig die Anschaffung des Gerätes für 2.739,38 €.

4) Anregungen, Anfragen

- Ein Ratsmitglied machte auf die fehlenden Niederschriften vom 25.01.2016 und 02.05.2016 aufmerksam. Die Niederschriften wurden rückwirkend abgeändert jedoch noch nicht wieder ausgehändigt. Der Ortsbürgermeister bestätigte, diese schnellstmöglich an die Ratsmitglieder auszuteilen.

- Ein Ratsmitglied teilte mit, dass im Grünstreifen der Feller Straße Raps wächst. Wie die Rapssamen dort hinkamen bleibt unklar. Der Ortsbürgermeister teilte mit, diese durch den Gemeindearbeiter beseitigen, d.h. mähen zu lassen.
- Ein Ratsmitglied bemängelte die fehlende Veröffentlichung der Messergebnisse des Funkturms in Waldrach. Bürgermeister Busch kündigte an, die Veröffentlichung der Messwerte im Amtsblatt in die Wege zu leiten.
- Ein weiteres Ratsmitglied beanstandete die Verschmutzung vor den Glascontainern im Gewerbegebiet. Der Vorsitzende teilte mit, dass die Kapazitäten durch die temporäre Nichterreichbarkeit der Glascontainer in Kasel ausgeschöpft sind. Die Gemeinde hat allerdings bereits 3 zusätzliche Container bestellt, die bei der nächsten Abholung der vorhandenen installiert werden.
- Ein Ratsmitglied (Dr. Markus Neisius) machte auf seine persönliche Problematik bezüglich der Baulasteintragung (Abstandsbaulast) durch die Ortsgemeinde aufmerksam. Er erläuterte die Hintergründe und verwies den Rat auf seine E-Mail vom 19.06.2016. Der Ortsbürgermeister beendete den Monolog, da dies ein persönliches Anliegen sei, welches in einen Öffentlichen Teil unter den Tagesordnungspunkt „Anfragen und Anregungen“ nicht hingehöre.